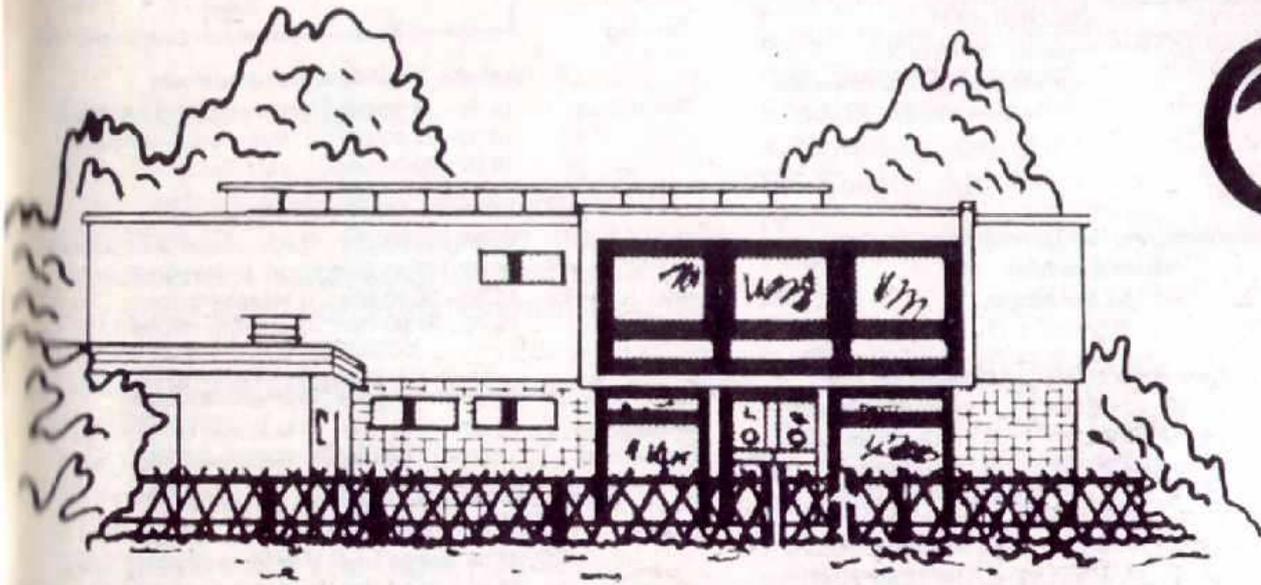


Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



Turnen, Gymnastik, Faustball, Prellball, Leichtathletik, Breitensport, Schwimmen,
Handball, Judo, Ringen, Tennis, Tischtennis, BMX



Frohe

Ostern



Turn- Abteilung

Postscheckkonto
 Bln. W. 3055 83-101
 VfL Tegel — Turnabt.
 Bln. 27, Hatzfeldallee 29
 Bank für Gemeinwirtschaft
 BLZ 100 101 11
 Kto.-Nr. 1631 414 000
 Sprechzeit der Geschäftsstelle
 mittwochs von 17 - 19 Uhr

Hallenbelegung der Turnabteilung für das Sommerhalbjahr 1985 1.4.85 - 30.9.85

A. Obere Halle in der Treskowstraße

Montag	20.00 - 22.00 Uhr	2. Frauen-Faustball
Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	2. Frauen-Gymnastik
Mittwoch	17.00 - 22.00 Uhr	Schülerinnen
	20.00 - 22.00 Uhr	1. Frauen-Turnen
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Schüler- und männl. Jgd.
Freitag	17.00 - 20.00 Uhr	Schülerinnen
	20.00 - 22.00 Uhr	3. Frauen-Gymnastik
Sonntag	9.00 - 12.00 Uhr	weibl. Leistungsturnen

Gymnastik-Raum in der Treskowstraße

Dienstag	16.30 - 18.30 Uhr	4. Frauen-Gymnastik
Donnerstag	16.30 - 18.00 Uhr	Schülerturnen
Freitag	17.00 - 21.00 Uhr	Tanzgruppe mod. Gymnastik

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat bleiben die Halle und der Gymnastik-Raum geschlossen.

Kassenwart: Uwe Printz
 Holländerstraße 103, 1000 Berlin 51 (Tel.: 455 61 73)

Leiter der Abteilung: Oberturnwart Horst Knüppel
 Rüdritzer Zeile 18, 1000 Berlin 27 (Tel.: 433 34 17)

B. Turnhalle in der Ziekowstraße

Montag	15.00 - 17.00 Uhr	Mädchenturnen
	17.00 - 18.30 Uhr	Jgd.-Turnerinnen
Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Männer-Altersturnen
Mittwoch	20.00 - 22.00 Uhr	Leichtathleten
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr	Mutter und Kind-Turnen
Freitag	15.00 - 16.00 Uhr	Kleinkinder b. 6 Jahre
	16.00 - 18.00 Uhr	Mädchen-Leistungsturnen
	18.00 - 20.00 Uhr	Aerobic-Gymnastik
	20.00 - 22.00 Uhr	Leistungsturnen männl. u. weibl.
Sonntag	8.00 - 15.00 Uhr	Mädchen-Leistungsturnen

C. Turnhalle Tegel-Süd, Namslaustraße

Donnerstag	14.30 - 16.30 Uhr	Kleinkinder 3 - 6 Jahre
	16.00 - 17.00 Uhr	Mädchen 7 - 14 Jahre
	18.00 - 20.00 Uhr	Jazz-Tanz

D. Turnhalle Tegelort, Gerlindeweg

Donnerstag	15.00 - 16.00 Uhr	Kleinkinder 3 - 5 Jahre
	16.00 - 17.30 Uhr	Ju. u. Mä. 6 - 9 Jahre
	17.30 - 20.00 Uhr	Mädchenturnen
	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannturnen (Erwachsene)

E. Turnhalle Heiligensee, Erpelgrundschule

Montag	15.30 - 18.00 Uhr	Mädchen 6 - 11 Jahre
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr	Mädchenturnen

F. Turnhalle Borsigwalde, Mirastraße

Montag	17.00 - 18.00 Uhr	Schüler-Turnen
	17.00 - 18.30 Uhr	Mädchen 6 - 10 Jahre
	18.30 - 20.00 Uhr	Mädchen 10 - 14 Jahre
	20.00 - 22.00 Uhr	Ehepaar-Turnen
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr	Mädchenturnen mod. Gymnastik Freizeitvolleyball Aerobic-Gymnastik
	20.00 - 22.00 Uhr	

G. Turnhalle Auguste-Viktoria-Allee, Bln. 52

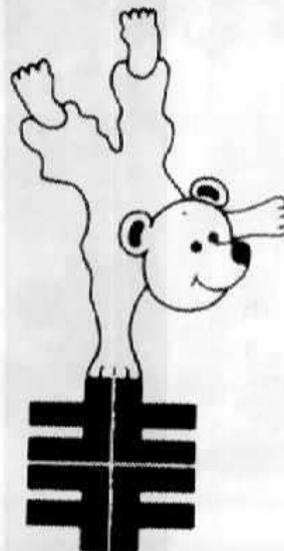
Montag	17.00 - 22.00 Uhr	Turnen — alle Gruppen
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	Turnen, Volleyball — alle Gruppen

H. Schwimmen im Paracelsusbad

Montag	20.15 - 21.30 Uhr	Jedermann
--------	-------------------	-----------

I. Sportplatz Hatzfeldallee

Mittwoch	17.00-20.00 Uhr	Leicht., Spiele, Sportabz.
Sonntag	9.00-12.30 Uhr	Leicht., Sportabzeichen





Faustballer melden:

So erfolgreich die erste Faustballmannschaft ihre Punktspiele im Jahr 1984 beendet hatte, so erfolgreich wurde im neuen Jahr der Punktekampf in der Winterrunde fortgesetzt.

1. Mannschaft (Bezirksliga)

Ergebnisse:

4. Spieltag vom 13.1.85

TSV Spandau - VfL Tegel I 19:31

BT III - VfL Tegel I 20:33

TSV Staaken II - VfL Tegel I 30:23

Platz 1 mit 20:4 Punkten.

5. Spieltag vom 2.2.85

VfL Tegel I - Zehlendorf 88 26:24

VfL Tegel I - Polizei SV II 19:23

VfL Tegel I - VfL Lichtenrade 35:19

Platz 1 mit 24:6 Punkten.

Am letzten (6.) Spieltag mußte das erste Spiel gewonnen werden, um an den Aufstiegsspielen zur Verbandsliga teilnehmen zu können. Nachdem dieses Spiel gegen die Berliner Lehrer klar gewonnen wurde, war bei den nächsten Spielen natürlich die Luft raus.

6. Spieltag vom 10.2.85

VfL Berl. Lehrer - VfL Tegel I 21:28

BC Grün Weiß - VfL Tegel I 28:24

BF Saatwinkel M III - VfL Tegel I 30:21

Somit erreichte die 1. Mannschaft mit 26:10 Punkten den ersten Platz und nimmt nun an den Aufstiegsspielen am 2./3.3.85 zur Verbandsliga teil. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg wurde mit den Spielern Harmut Dally, Andreas Döll, Horst Gessant, Randolf Günther, Frank Bielicke und Eberhard Döll erzielt.

2. Mannschaft (Gauliga)

Während die 1. Mannschaft ihre Winterrunde bereits beendet hat, ist der Spielbetrieb der 2. Mannschaft noch im vollem Gange. Durch personelle Umstellungen wurde unsere 2. Mannschaft in dieser Saison geschwächt. Sie spielt zur Zeit ohne Schlagmann. Trotz geschlossener Mannschaftsleistungen fällt ihnen das Siegen schwer.

Ergebnisse:

4. Spieltag vom 6.1.85

SF Saatwinkel

IV - VfL Tegel II 23:21

Post SV II - VfL Tegel II 22:19

BT V - VfL Tegel II 12:23

Platz 7 mit 8:16 Punkten.

5. Spieltag vom 3.2.85

VfL Tegel II - TiB II 24:28

VfL Tegel II - Polizei SV II 16:36

VfL Tegel II - ASC Spandau M III 24:29

Platz 8 mit 8:22 Punkten.

Für die Sommerrunde 1985 wurde zum ersten Mal eine Altersmannschaft - AK 3 - (über 40 Jahre) und eine Mannschaft für die Bezirksliga gemeldet.

Wichtige Termine:

Am 22.-24.3.85 Hallenfaustballturnier in Hermannsburg,

am 16.5.85 (Himmelfahrt) Turnier bei Grün Weiß,

am 25.5.85 (Pfingstsonnabend) Turnier bei SF Saatwinkel,

am 13.-15.9.85 eigenes Faustballturnier, Hatzfeldtallee, mit westdeutschen Gästen.

Eberhard Döll

Nachtrag!

Bei den Aufstiegsspielen zur höchsten Berliner Spielklasse wurde unsere 1. Mannschaft mit 10:2 Punkten Sieger der Bezirksklasse in der Faustballrunde. Unser herzlichster Glückwunsch.

W. Schwanke

Faustballer melden: "Wachablösung".

Vor 20 Jahren übernahm ich unter der Leitung unseres damaligen Oberturnwartes Kurt Hoffmann die Aufgabe, das Faustballspiel im V.f.L. Tegel wieder einzuführen. Mit viel Geduld und Schwierigkeiten mußte zu Werke gegangen werden, denn wir hatten nur die kleinste Turnhalle Ziekowstr. 1 mal in der Woche. Mit früheren Faustballern u. Gastspielern wurden wir in kurzer Zeit ein zuverlässiger Stamm und konnten 1 Mannschaft zu Pflichtspielen melden. Später wuchs unsere Gruppe auf stolze 3 Mannschaften an, von der die Älteren in ihrer Klasse sogar Berliner Meister wurden. In den nächsten Jahren stiegen die Mann-

schaften bis zur Bezirksliga auf und auf Turnieren erzielten wir beachtliche Erfolge. Viele Sportreisen verschafften uns Ansehen und freundschaftliche Bindungen zu Berlin.

Jetzt haben wir die 1. Mannschaft mit Nachwuchskräften verjüngt und es empfiehlt sich, auch die Leitung jüngeren u. erfahrenen Sportfreunden zu übertragen. Mir ist es aus Alters- u. Gesundheitsgründen nicht mehr möglich diese Aufgaben zu erfüllen. Vorerst hat Sportfreund Achim Luther dieses Amt kommissarisch übernommen, wobei ich versprach, weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Ich hege den Wunsch, daß die Faustballgruppe weiterhin Erfolge bei Sport u. Spiel erreicht und die bisher gepflegte Gemeinschaft erhalten bleibt.

W. Schwanke

3. Kegel-Vereinsmeisterschaft im V.f.L. Tegel

Nach 3 maligem Verlegen wegen Terminschwierigkeiten konnte der von allen Abteilungen erwartete Wettkampf am 24. Februar stattfinden. Leider mußten die Tisch-Tennisspieler wegen Pflichtspielen fernbleiben und die favorisierten Ehepaar-Turner befanden sich auf Wintersportreise; nur die Abwesenheit der Tennisspieler hat uns enttäuscht.

Mit 7 Mannschaften begannen am frühen Sonntagmorgen eine buntgemischte Teilnehmerschar von jung bis alt mit Spaß und Eifer, eine flotte Kugel zu schieben. Es ging nicht nur um den begehrten Wanderpokal, sondern auch um ansprechende Preis für alle Mannschaften und Einzelsieger; gespendet von uns nahestehenden Tegeler Geschäftsfreunden. Nach 3 stündigem Wettkampf auf 6 Bahnen konnte die Siegerehrung im oberen Klubraum vorgenommen werden. Die Mannschaft der kombinierten V.f.Ler (bestehend aus Mitgliedern von 6 Abteilungen) konnten zum 1. Mal den begehrten Pokal in Empfang nehmen.



Kegler — Gut Holz!

Mit 1978 Holz siegten sie mit 56 Holz vor den Faustballern und mit 94 Holz vor den Altersturnern. Einen überraschenden 4. Platz erkämpften sich unsere eifrigen Turnerinnen mit 1845 Holz vor den Handballern gefolgt von der Handballjugend; die Ringer konnten nur mit 1 Rumpfmannschaft antreten, da ihre Aktiven zu den Norddeutschen Meisterschaften reisen mußten.

Sicherer Einzelsieger wurde Eberhard Döll mit 436 Holz von Altmeister Wiese mit 414 Holz und Peter Küstner mit 412 Holz. Erfolgreichste Frau wurde Barbara Lutz mit dem achtbaren Resultat von 409 Holz vor Fr. Hampe 399 und Christel Hill 398 Holz. Unser neuer König hieß Harro Schwandt, der auch mit seinen Altersturnern den 3. Mannschaftsplatz belegte.

Wie üblich wurde auch die "rote Laterne" als Rattenkönigin mit einem lustigen Sonderpreis getröstet, es freute sich darüber Manuele Lenz. Während auf allen Bahnen die Kugeln rollten, konnten sich die Wartenden an einer Schinkenbar ohne Einsatz zum nächsten Start stärken. Unsere bewährte "Küchenfee" Herta Heise mußte alle Kraft und Ausdauer aufbieten, um einen 12 pfündigen Schinken in zarte Scheiben zu verwandeln; wobei sie sich einen deftigen Muskelkater einhandelte. Herzlichen Dank für Deinen Einsatz. Im Zeichen des Gedenkens an Fritz Hill, dem es nicht mehr vergönnt war im Kreise seiner vertrauten Sportkameraden mitzuwirken, stand die Veranstaltung. Seine treue Christel als 2. Abteilungsleiterin der Ringer wirkte nicht nur aktiv mit; sondern beteiligte sich intensiv an den Vorbereitungen und der Durchführung der Veranstaltung.

Die Krönung des Wettkampftages setzten die uns nahestehenden Tegeler Geschäftsleute mit ihren Werbespenden,

wofür wir an dieser Stelle unseren aufrichtigen Dank sagen. Wir empfehlen unseren 2100 Mitglieder folgende Firmen auch weiterhin bei ihren Einkäufen zu beachten:

- Bäckerei Helmut Frank Schulstr. 1
- Tabak- u. Zeitungsgeschäft M. Kaiser Berliner Str. 87
- Kurbad im Tegel-Center Großdorfstr. 5-6
- Wein u. Spirituosen-Center Fritz Müller u. Sohn, Brunowstr. 17
- Firma Max Hirsch u. Sohn Berliner Str. 12
- Fleischerei Klaus Lange Schubartstr. 61
- Fleischerei Willi Fränkel GmbH Schlieperstr. 56
- Massage-Praxis H.P. Schneider Großdorfstr. 5-6
- Ökonom Renate u. Klaus Becker Vereinsheim Hatzfeldallee 29
- Sportfreund Joachim Neunert, An der Wildbahn 12 b
- Hotel Schweizer Hof
- Ein 3 faches "Gut Holz"
- Christel Hill
- Walter Schwanke

DORETT·MODEN
BLUSEN·RÖCKE·STRICK

DORIS KÜSTNER

Treskowstraße 2

1000 Berlin 27



434 44 25

Herausgeber: Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V., Hatzfeldallee 29, Berlin 27, Tel.: 434 41 21 — Postscheck-Konto Berlin 982 50-101 — 1. Vorsitzender: Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, Berlin 27, Tel.: 434 44 25 — Kassenwart: Heinz Gerhardt, Klemkestr. 76, Berlin 51, Tel.: 491 53 88 — Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Geschäftsführender Vorstand — Pressewart: Friedrich Schröder, Buddestr. 1, Berlin 27, Tel.: 433 56 53 — Gastronomie d. Vereinsheimes Tel.: 434 62 21 — Alle Einsendungen müssen mit Unterschrift signiert sein und brauchen nicht unbedingt die Meinung der Schriftleitung beinhalten, Verkaufspreis ist durch Mitgliedbeitrag abgegolten.

Druck: KDS-INFOTEX, Hirschbergstr. 1, 8000 München 19, Tel. (089) 13 40 31



Leichtathletik-Abteilung

Abteilungs-Leiter:

Erich Loska, Titusweg 36, 1000 Berlin 27
Tel. 433 42 29

Stellvertreter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 1000 Berlin 28
Tel. 404 31 67

Kassenwart:

Alfred Wiese, Ziekowstr. 139, 1000 Berlin 27
Tel. 433 47 64

Schriftwart:

Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22 A, 1000 Berlin 27
Tel. 434 48 41

1. Sportwart:

Felix Kunst, Titusweg 40, 1000 Berlin 27
Tel. 433 49 48

2. Sportwart:

Fred Curt, Herbststr. 54, 1000 Berlin 51
Tel. 491 18 17

Schwimmwart:

Heinz Böttcher, Am Schäfersee 17 A, 1000 Berlin 51
Tel. 455 94 97

Jugendwart:

Carmen Kruschwitz, Rosentreterpromenade 4,
1000 Berlin 26 Tel. 414 26 45

Postscheck-Konto: VfL-Tegel-Leichtathletik Abt. Berlin W. 280 35-105

Skireise nach Kleintettau im Frankenwald vom 18.1. - 20.1.1985

Alfred rief zum 3. Male in die Loipe. Viele sagten begeistert zu, doch nur wenige Unentwegte nahmen daran teil.

Am 18. Januar war es dann soweit. Es zog uns ins Land der Franken nach Kleintettau im Naturpark Frankenwald. Im Kleinbus ging um 16.30 Uhr die Post ab. Wer uns kennt weiß, daß die Stimmung im Bus nur aus Höhepunkten bestand.

Nach längerer Nebelfahrt, die hohe Anforderungen an unseren Fahrer stellte, hatten wir uns am Schluß noch verfranzt. Nach einem "kleinen Umweg zur Wüstenrallye Paris-Dakar" landeten wir um 22.45 Uhr in Kleintettau im Gasthaus Söllner.

Der Anblick riesiger Wurstberge zum Nachtschmaus ließ uns erschrecken. Wir mußten schon kräftig nachspülen, um der Lage Herr zu werden und zogen uns dann "recht früh" in die Zimmer zurück.

Kaiserwetter war's! Strahlendblauer Himmel am Sonnabend früh. Raus in die Loipe zum Wandern. Mit Speis' und Trank versehen zogen wir los. Es war herrlich, bei diesem schönen Wetter auf Skiern durch tiefverschneite Fichtenwälder am sogenannten "Rennsteig" zu wandern. Die Wanderloipe war glücklich gewählt. Sie hatte kleine Schwierigkeiten, entsprach aber durchaus unserem Können. Es machte allen Spaß und so zog sich die Wanderung bis zum frühen Nachmittag hin.

Nach dem Essen überraschte uns unsere Wirtin mit der Einladung zum Faschingsball im Nachbarort. Für Kostüme und Personaltransport würde sie sorgen. Die Einladung wurde mit Hallo angenommen.

Die nächste Überraschung folgte. Es erschienen der 1. und 2. Bürgermeister des Ortes, schön im Proporz rot und schwarz, zur Begrüßung. Der 2. Bürgermeister, Funktionär im Skisportverband Frankenwald und im TSV 1860 Tettau E.V., teilte uns mit, daß für uns am Sonntag früh ein Langlauf-Wettkampf nach den Regeln des DSV arrangiert würde. "Peng", das saß! Der beim Wandern noch schlummernde Ehrgeiz war geweckt. Die Leute begannen sich zu dopen. Da tranken doch tatsächlich 2 zum Abendbrot Milch.

Von der Wirtin eingekleidet und mit Wurstpaketen versehen (als Unterlage für den Durst) fuhren wir zum Vergnügen. Es wurde uns eine "Mordsgaudi" mit anschließender Prügelei geboten. Danach erhielten wir noch einen Vorfrühstücks-Kaffee und waren wieder "recht früh" im Bett.

Pünktlich um 9.30 Uhr wurden wir am Sonntag früh zum Wettkampf abgeholt und kamen aus dem Staunen nicht heraus. Für uns paar Leute war ein perfekter DSV-Wettkampf organisiert. Zunächst war ein Wachs-Papst anwesend, der sich mit Lötlampe und verschiedenen Wachsen, aus den unergründlichen Tiefen seiner Koffer, über unsere Ski hermachte. Der von uns zaghaf vorgebrachte Einwand: "Wir wollten nur Ski- und nicht Schlittschuhlaufen", wurde mit vernichtendem Blick abgewiesen. Startkarten ausfüllen, auslösen der Start-Nummern. Die Loipe wurde extra für uns am frühen Morgen frisch gespurt und mit Fähnchen abgesteckt. Damit wir Flachland-Tiroler uns nicht dennoch verlaufen, waren außerdem noch Streckenposten aufgestellt. Offizielle Zeitnahme war vorhanden. Der Start erfolgte im 30 Sek. Abstand. Und nun ging das Gewitter los. (Nachher erfuhren wir, daß auf dieser Loipe die deutschen Jugendmeisterschaften ausgetragen werden). Der Schweiß rann! Dampfend fanden wir uns im Vereinsheim des TSV 1860 Tettau E.V. wieder ein, wo wir mit heißem Tee empfangen wurden. Nach dem Mittagessen fand die Siegerehrung durch den 2. Bürgermeister statt. Auch die örtliche Presse war dabei.

Der Veranstalter wertete nach Altersklassen:

- AK II 1) Peter Müller
2) Rolf Endert
3) Heinz Böttcher

- AK III 1) Erich Loska
2) Alfred Wiese
3) A. Schwarz-Schultz
4) Horst Knüppel

Ralf Schippa startete nicht

Unsere Wertung:

- | | |
|-------------------|------------------------------|
| 1) Peter Müller | 5) Alfred Wiese |
| 2) Rolf Endert | 6) Alexander Schwarz-Schultz |
| 3) Erich Loska | 7) Horst Knüppel |
| 4) Heinz Böttcher | |

Es folgte die Überreichung der Urkunden, Siegerpreise und Übergabe von Geschenken der Gemeinde. Keiner ging leer aus. Der Aufwand wurde uns langsam peinlich. Nach Erledigung der Siegerlagen traten wir gegen 14.15 Uhr die Heimreise an. Es ist erstaunlich: keiner war müde, der Flachs blühte wie eh und je und ein Lacherfolg folgte dem anderen. Um 20.45 Uhr waren wir wieder daheim. Nach Erhalt der "Absolution" durch unsere Damen folgte noch der Schlürschluck. Damit war eine schöne, erlebnisreiche Reise zu Ende.

A. Schwarz-Schultz

Verspätet erhielten wir noch eine Meldung, die wir wegen des großen Erfolges von **Daniela Printz** unbedingt nachreichen müssen.

Die LG Nord, Berlin lud zur Laufserie rund um den "MONTE MOKKA" in Hermsdorf ein. Veranstalter war der SC Tegeler Forst. Die Läufe wurden als "Säger Serie" bezeichnet. Austragungstage waren der 17.11., 1.12. und 15.12.1984.

Hier gelang **Daniela Printz** ein großartiger Volltreffer. Sie errang den 1. Platz

in der Klasse für die weibl. Jugend.

am 17.11.1984 über 3.500 m

am 1.12.1984 über 4.200 m

am 15.12.1984 über 6.200 m

Gesamt: 13.900 m

in der Gesamtzeit: 75:04 min.

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem Sieg.

A.S.



Handball-Abteilung

Leiter der Abteilung:

Jürgen Wiese, Arosener Allee 75, 1000 Berlin 51
Tel. 455 97 29, berufl. 86 52 43 26

Stellv. Abteilungs-Leiter:

Jörg Boese, Treuenbrietzener Str. 19, 1000 Berlin 26
Tel. priv. 416 27 80, berufl. 409 01 60

Kassenwarte:

Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 1000 Berlin 41
Tel. priv. 791 77 01

Verbandsvertreter:

Frank-Dieter Koltermann,
Tel. priv. 431 66 23, berufl. 86 52 40 13

Schriftwart:

Knut Kurtz, Behnitz 3, 1000 Berlin 20
Tel. 333 34 56

Postscheckkonto: Berlin-West 3054 86-109 Tegel —
Handball-Abteilung

Trainingszeiten: Winterhalbjahr 1984/85

Männer:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
2. u. 4. Donnerstag im Monat, 20-22 Uhr, Hatzfeldtallee
Trainer: Helmut Haub, Tel. 462 25 72

Alte Herren:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Senftenberger Ring, Halle 4
Trainer: Jörg Boese, Tel. 416 27 80

Frauen:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Senftenberger Ring, Halle 3
Trainer: Siegfried Spallek, Tel. 462 15 62

Männl. A I-Jugend (Jahrgang 1.1.66-31.12.67)

Freitag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
Trainer: Stefan Lowien, Tel. 432 57 47

Männl. A II-Jugend (Jahrgang 1.1.66-31.12.67)

Freitag 20-22 Uhr, Senftenberger Ring, Halle IV
Trainer: Jürgen Wiese, Tel. 455 97 29

Männl. B-Jugend (Jahrgang 1.1.68-31.12.69)

Montag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Freitag 17-18.30 Uhr, Kienhorststr.
Trainer: Rainer Klaus, Tel. 302 86 48

Männl. C-Jugend (Jahrgang 1.1.70-31.12.. 1)

Dienstag, 16-18 Uhr, Miraustr.
Freitag, 16-17 Uhr, Hatzfeldtallee
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 8652 44 47

Männl. D-Jugend (Jahrgang 1.1.72-31.12.73)

Dienstag, 16-18 Uhr Miraustr.
Freitag, 16-17 Uhr, Hatzfeldtallee
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 8652 44 47

Männl. E-Jugend (Jahrgang 1.1.74-31.12.75)

Montag, 16-17 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

Weibl. B + C-Jugend (Jahrgang 1.1.69-31.12.72)

Montag, 17-19 Uhr, Cyklopstr.
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Weibl. D-Jugend (Jahrgang 1.1.73-31.12.74)

Donnerstag, 15.30-17 Uhr, Erpelgrundschule
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Für alle Mannschaften jeden Mittwoch von 17-20 Uhr
die Kleinfeldplätze in der Hatzfeldtallee

Männliche Jugend D: Tabellenführer

Nachdem wir in den vergangenen 2 Jahren nach z.T. deprimierenden Niederlagen mit hängenden Köpfen die Hallen verließen, können wir in dieser Spielzeit die Früchte unseres konsequenten Trainings unter unserem guten Trainer Frank ernten.

In der Stadtliga sind wir jetzt dank des guten Torverhältnisses von 179:68 mit 16:2 Punkten Tabellenführer. Unsere Ergebnisse im einzelnen:

- VfL Tegel	
- Temp./Mar. IV	7:6
- B/TSV 50	17:4
- Charlottenbg. 58	29:4
- TSV Rudow II	19:8
- Zehlendorf. 88 II	31:4
- HC Nord-Bln.	13:14
- TSV Guts Muths	22:14
- Temp./Mar. IV	25:6
- B/TSV 50	24:7

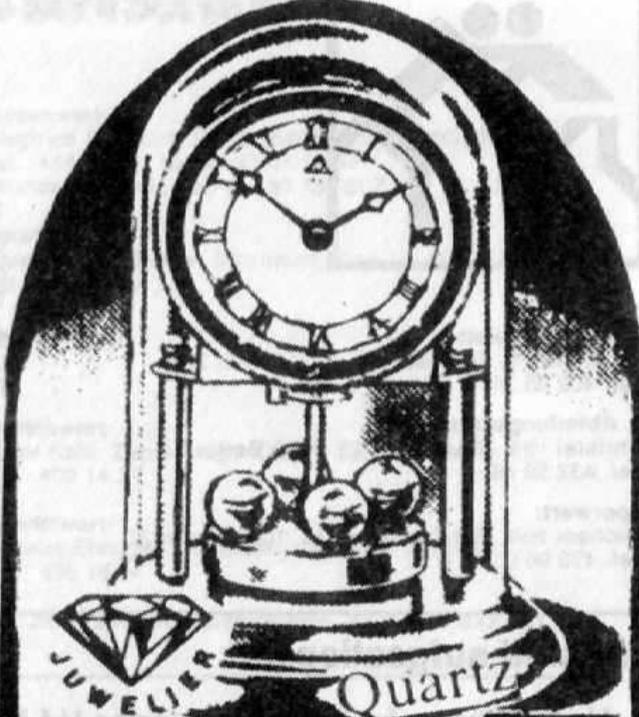
Wir hoffen, daß wir bis zum Ende der Saison diesen Platz halten können. Das quasi-Endspiel gegen unseren einzigen Mitfavoriten um die Tabellenspitze -den HC Nord- findet am 21. April 1985 vormittags in der Rathenower Str. 18 in Tiergarten statt. Hier brauchen wir lautstarke Unterstützung!

Unsere Spielerdecke von z.Z. nur 10 Spielern der Jahrgänge 1972 und 1973 ist sehr klein. Unser Ümit ist sogar erst 1974 geboren, sodaß wir keinen Ausfall haben dürfen. Wir suchen deshalb noch interessierte, handballfreudige Jungen der Jahrgänge 72/73.

Im Pokalwettbewerb stießen wir nach relativ leicht gewonnenen ersten Spielen bis in das Achtelfinale vor. Hier trafen wir auf den TSV Wittenau, den Tabellenführer der Landesliga. In diesem Spiel rechneten wir uns wenig Chancen aus, doch es kam ganz anders. Das vor Weihnachten angesetzte Spiel im Märkischen

Viertel endete nach der regulären Spielzeit 12:12 (Halbzeit 5:5). Jetzt war eine Verlängerung von 2 x 5 Minuten notwendig. Auch danach stand es 13:13. Also mußte ein 7m Schießen die Entscheidung bringen. Hier unterlagen wir knapp mit 1:2. Wir hatten unser spielerisch und kämpferisch bisher bestes Spiel gezeigt und waren trotz der Niederlage nicht enttäuscht. Völlig überrascht waren wir, als wir in den Weihnachtsferien erfuhren, daß das Spiel wegen eines Verfahrensfehlers wiederholt werden müsse. So traten wir am 8. Januar 1985 an gleicher Stelle nocheinmal gegeneinander an. Obwohl wir uns schon mit dem Ausscheiden abgefunden hatten, keimten noch einmal Hoffnungen auf. Es wurde wieder ein dramatisches Spiel, was das Halbzeitergebnis von 5:5 ausdrückte. Eine kleine Schwächeperiode unsererseits zu Beginn der 2. Halbzeit nutzte der Gegner, um einen entscheidenden 4 Torevorsprung herauszuspielen. Das war in der verbleibenden Zeit nichtmehr wettzumachen, wir verloren knapp mit 12:14. Das war nun der endgültige Pokal-k.o. Aber auch danach war die Moral nicht gebrochen. Bei beiden Spielen wurden wir von unseren zahlreich erschienen Eltern lautstark unterstützt. Wir wünschen uns, daß auch für die anderen Spiele unsere Eltern etwas mehr Interesse zeigen, denn eine gute Kulisse stärkt die Moral der Mannschaft.

Carsten Schmidt



Uhrmachermeister

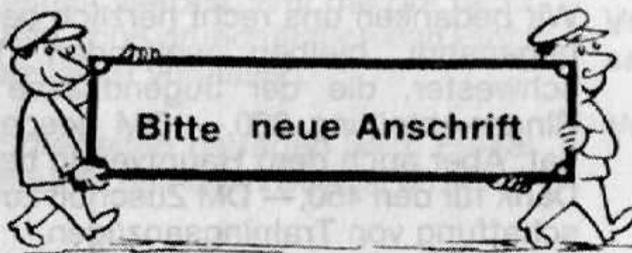
Warbinek 

27. Gorkistr 5 4 33 78 63 Tegel

DUGENA
»STIL-UHR«

Liebe Vereinsmitglieder!

UMGEZOGEN?



Bitte auch **Namensschild** an der Haustür/Klingel lesbar anbringen.

Damit Euch alle Vereinsmitteilungen erreichen!!



Abteilung Schwerathletik (Ringen)

1. Abteilungsleiter

Hans Welge, Titiseestr. 6, 1000 Berlin 28
Tel. 402 35 31

2. Abteilungsleiter:

Christel Hill, Räuschstr. 16, 1000 Berlin 27
Tel. 432 59 76

Sportwart:

Michael Hill, Hatzfeldallee 15, 1000 Berlin 27
Tel. 433 96 05

Jugendwart:

Manuel Fuentes, Namslastr. 8a, 1000 Berlin 27
Tel. 432 77 62

Kassenwart:

Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 1000 Berlin 12
Tel. 313 89 19

Schriftwart:

Christel Hill, Räuschstr. 16, 1000 Berlin 27
Tel. 432 59 76

Übungszeiten: Humboldtschule

Schüler Dienstag u. Freitag, 17.30 - 19.30 Uhr
Jugend und Senioren Dienstag u. Freitag 19.30 - 22.00 Uhr

Konto der Ringerabteilung: Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr.
2675 15-109 VfL Tegel — Ringerabteilung

Wir sind aufgestiegen.

Nun steht es fest, die Ringer des V.f.L. Tegel sind in die Regionalliga aufgestiegen. Das bedeutet größten sportlichen Einsatz und die Bereitschaft aller Aktiven der Mannschaft zur Verfügung zu stehen.

Das A-Jugendturnier am 5.1.85 bei Beroлина war wohl noch etwas zeitig für unsere Kämpfer, es waren nur zwei V.f.L.-er dabei. 52 kg O. Welge 3. Platz, 70 kg Ali Istemi 1. Platz. Ich hoffe bei den nächsten Turnieren sind wieder mehr Tegeler am Start.

Bei dem B-Jugend-Turnier am 12.1.85 belegten in der 29 kg Kl. K. Schäning einen 2. und in der 37 kg Kl. R. Fuentes einen 1. Platz. Ivo Ehrlicke nahm erstmals an einem Turnier teil und gelangte in der 21 kg Kl. bis in die Zweite Runde.

Am 19.1. fanden die Brl.-Senioren-Meisterschaften im freien Stil statt. Von Tegel waren 6 Teilnehmer dabei. 52 kg O. Welge 3. Platz, 68 kg J. Hill 1. Platz, A. Istemi 3. Platz, 74 kg H. Frohnert 2. Platz, T. Kautz 3. Platz, 90 kg St. Maschke 2. Platz. M. Hill mußte leider wegen Verletzung aufgeben.

In der Woche darauf am 26.1.85 waren die Meisterschaften im kl. Stil. Da konnte Jörg Hill in der 68 kg Klasse einen 2. Platz, 90 kg Stefan Maschke 2. Platz und Michael Hill 100 kg einen 1. Platz belegen. Die Bln.- A-Jugend Meisterschaft Freistil fand am 2.2.85 in Tegel statt. Leider waren nur 4 Ringer von Tegel dabei.

Von 10 zu vergebenden Titeln gingen nur 3 an deutsche Teilnehmer, die anderen an türkische Ringer. Von Tegel starteten 52 kg O. Welge 2. Platz, 65 kg Ali Istemi 2. Platz, 75 kg Thomas Kautz 1. Platz Dirk Schäning mußte leider wegen Verletzung aufgeben. Am 9.2.85 bei der Bln.-A-Jugend Meisterschaft im gr. röm. das gleiche Bild, fast nur türkische Jugendliche am Start, doch unsere 5 Tegeler Athleten konnten sich prima schlagen.

52 kg Oliver Welge 2. Platz

60 kg Dirk Schäning 1. Platz

75 kg Thomas Kautz 1. Platz

81 kg Carlos Brusch 1. Platz

Bei den Nrd. Freistil Meisterschaften der A-Jugend und Senioren in der Jahn-Sporthalle am 16/17.2.85 war Tegel äußerst dürftig vertreten, dem zu folge war auch die Ausbeute. A-Jugend 62 kg O. Welge 2. Platz, 65 kg A. Istemi 3. Platz. Bei den Senioren konnte nur O. Welge einen 3. Platz erkämpfen alle anderen waren - ferner liefen. Es ist schade, daß die Möglichkeit zum kämpfen von unseren Ringern nicht genutzt wurde.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der ungenannt bleiben wollenden Turnschwester, die der Jugendkasse der Ringer-Abteilung 200,— DM gespendet hat. Aber auch dem Hauptverein besten Dank für den 450,— DM Zuschuß zur Anschaffung von Trainingsanzügen.

Liebe Sportfreunde denkt daran Euren Jahresbeitrag möglichst bis zum 31.3.85 auf unser Konto zu überweisen oder bei G. Schlickeiser zu bezahlen.



Tennis-Abteilung

Abteilungsleiter:

Peter Hennig, Kammgasse 6, 1000 Berlin 28
Tel. 413 60 75, priv. 401 62 39

Stellvertreter:

Peter Senftleben, Heidenheimer Str. 26 a, 1000 Berlin 28
Tel. 404 63 55, berufl. 867 57 18

Kassenwart:

Bernd Bredlow, Am Ried 1 a, 1000 Berlin 28
Tel.: 404 37 70, berufl. 43 06-1

Konto der Tennisabteilung: Bernd Bredlow, Berliner Commerzbank AG, Zweigstelle Kurfürstenstraße, Konto-Nr. 872 743 000

Hallenwart:

Siegfried Geisdorf, Roedernallee 132 a, 1000 Berlin 26
Tel.: 414 29 31, berufl. 43 04 29 41
Grundkreditbank, Kto.-Nr. 87 12, BLZ 101 901 00

Sportwart:

Hans-Jürgen Zühlke, Warnauer Pfad 12, 1000 Berlin 27
Tel.: 431 04 30

Jugendwart:

Gerätewart:

Peter Kahl, Zabel-Krüger-Damm 28, 1000 Berlin 28
Tel.: 402 14 37

Schriftwart:

Claudia Ehlinger, Conradstr. 14, 1000 Berlin 27
Tel.: 435 16 37

Liebe Mitglieder,

- die neue Saison steht vor der Tür; wenn "der Wettergott" ein Einsehen mit uns hat, werden die Plätze bis spätestens Ende April wieder bespielbar sein. Wie immer zu Beginn der neuen Saison, geben wir Ihnen einen Überblick über den diesjährigen Terminplan, der natürlich unter dem Vorbehalt notwendiger Änderungen steht. Zuvor möchten wir jedoch, speziell unsere zahlreichen neuen Mitglieder, über die Regelung des allgemeinen Spielbetriebes auf unserer Anlage informieren:

Betr.: Regelung des allgemeinen Spielbetriebes auf unseren Plätzen

1. An jedem Platz ist eine Holzuhr angebracht. Bei Spielbeginn (erster Ballwechsel) muß die jeweilige Uhrzeit eingestellt werden. Wer die Uhr nicht einstellt, muß grundsätzlich den Platz unverzüglich verlassen.
2. Die Spielzeiten betragen beim Einzel 45 Minuten und beim Doppel 45 Minuten.
3. Jedes Einzel- bzw. Doppelpaar meldet sich wie folgt an: Ein Tennisschläger wird auf den neben jeder Uhr befindlichen Haken angehängt.

Andere Spielerpaare können sich ebenfalls für den schon ein- oder mehrmals gebuchten Platz anmelden, indem sie ebenfalls einen Schläger an diesen Haken hängen. Aus der Reihenfolge der angehängten Tennisschläger können die Spielerpaare dann ersehen, wann sie das Recht zur Platzbenutzung haben.

4. Selbstverständlich darf sich jedes Paar zur gleichen Zeit nur auf einem Platz anmelden.
5. Erscheinen die Spieler (-innen), die sich angemeldet haben, nicht pünktlich, so verfällt das Recht auf Platzbenutzung.

Für die Überwachung und Kontrolle der Regelung ist neben dem Sportwart der Platzwart verantwortlich.

Vorläufiger Terminplan für die Tennis-saison 1985

Verbandsspiele:

Damen	27.4.-17.6.
Herren	28.4.-16.6.
Juniorinnen	2.5.-20.6.
Junioren	29.4.-10.6.

Schleifchenturnier: 26.5. (Siehe Ende d. Berichtes)

Vereinsmeisterschaften:

Sämtliche Konkurrenzen finden in der Zeit vom 7.6. bis 30.6. statt. Die Einzelkonkurrenzen der Damen und Herren werden auf jeweils 16 Teilnehmer (-innen) beschränkt.

Vorturnier zu den Berliner Jugendmeisterschaften: 1.7.-7.7.

Treffen der Jugendlichen des TC Osterode in Berlin: 12.7.-14.7.

B-Turnier (nur Damen- u. Herren-Einzel): 2.9.-15.9.

Treffen der Erwachsenen beim TC Osterode: 20.9.-22.9.

Familieturnier: 28.9.-13.10.

Wichtig! Vormerken! Achtung! "Schleifchen-Turnier" am Pfingst-Sonntag

Auch in diesem Jahr wird unser "Schleifchen-Turnier" am Pfingst-Sonntag (26.5.1985) hoffentlich bei herrlichem Sonnenschein stattfinden. Jedes Mitglied der Tennisabteilung wird hiermit aufgefordert, sich diesen Termin vorzumerken, um die Teilnahme sicherzustellen. Wir wollen versuchen, in diesem Jahr "mit Musike" Tennis zu spielen - an diesem Tage aber im wahrsten Sinne des Wortes!!!!

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Saison 1985 und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Abteilungsleitung

GASTRONOMIE DES VfL

Hatzfeldtallee 29

1000 Berlin 27

Liebe Gäste!

Nun ist es bald soweit, die Bauarbeiten sind beendet.
Wir freuen uns schon darauf,
Sie in neuer Umgebung verwöhnen zu können.

Ein frohes Osterfest wünscht allen
Klaus und Renate Becker

Ostersonntag:
Frühschoppen

Ostermontag:
Geschlossen

Tel. 434 62 21

Fachkundige Beratung im Reformhaus Thiel



1 Berlin 27 (Tegel)
Brunowstraße 51
Tel.: 433 85 52

1 Berlin 28 (Frohnau)
Wellenallee 1
Tel.: 401 37 15

Ab 50.— DM Lieferung frei Haus!



Sportpreise
Stempel · Abzeichen
Andenken · Schilder

Horst Bratke

1 BERLIN 27 (Tegel)
Schlieperstraße 68
Ruf: 433 80 83



Tischtennis-Abteilung

Übungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag für Jugendliche und Schüler von 18 – 20 Uhr, für Damen und Herren von 20 – 22 Uhr in der Gabriele-v-Bülow-Schule, Tile-Brügge-Weg 63, Runden-spiele Sonntag von 9 – 13 Uhr

Abteilungsleiter:
Walter Hübner, Gorkistr. 89, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 65 02

Kassenwart:
Eleonore Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27
Tel.: 433 49 03

Sportwart und Jugendwart:
Michael Zender, Ziekowstr. 138 b, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 65 75

stellvertr. Abteilungsleiter:
Günter Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27
Tel.: 433 49 03

Schriftwart:
Manuela Krajczek, Graf-Haeseler-Str. 7, 1000 Berlin 51
Tel.: 413 13 26

stellvertr. Jugendwart:
Gabriela Küstner, Treskowstr. 2, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 44 25

Konto der Tischtennisabteilung: Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr. 2933 14-109

Kurzfassung zum Protokoll der Jahreshauptvers. v. 21.01.85

Die Versammlung wurde um 20.07 Uhr durch W. Hübner eröffnet. 20 stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend. Für 10jährige Mitgliedschaft wurden Holger Schumann u. Stephan Köhn geehrt. Leider war unsere Jubilarin Edith Orłowski (25 Jahre Mitglied) nicht anwesend. Dies hielt Walter jedoch nicht davon ab, ein kurzes Resümee über Ediths geleistete Arbeit für den Verein zu ziehen.

Zum Bericht über Aktivitäten des vergangenen Jahres zählte Walter zum Beispiel d. Eisbeisessen im Februar, die Fahrt nach Altenschlirf u. Ehlhalten, sowie die Fahrt der Jugendlichen nach Bad Sachsa auf. Als gelungen konnte die Durchführung des Juxturnieres für Ehepaare angesehen werden.

Der Haushaltsplan für 1985 wurde einstimmig genehmigt. Die alljährliche Kassenprüfung gab keinen Anlaß zu Beanstandungen.

Anträge lagen keine vor.

Folgende Termine stehen für 1985 bisher fest:

20.04.85 Endrunde der Senioren um den Gerhard Heise - Gedächtnis-pokal

- 02.05.85 -31.05.85 Tischtennis für Jedermann
- 01.06.85 VM der Jugendlichen
- 08.06.85 VM der Damen u. Herren
- 19.06.85 Mannschaftsbesprechung für Saison 85/86
- 21.06.85 Verbandstag d. BTTV
- 09.11.85 Festball d. VfL
- 23.11.85 TT-Ehepaarturnier, offen für alle Abt. d. VfL
- 09.12.85 Weihnachtsfeier d. TT-Abt. f. Schüler u. Jugendliche 17.00-19.00; ab 19.00 für Erwachsene

Die Versammlung wurde um 21.44 Uhr beendet.

Manuela Krajczek

Beim Aufstiegsturnier der Mädchen beim ASV am 09.02.85

waren diesmal Suse, Katja und Britta vertreten. Suse spielte mit Gabi Ebner (Heiligensee) das Doppel in der A-Klasse und sie gewannen ein Spiel. Im Einzel hatte Suse das Pech, gleich auf einen "Fuchs" zu stoßen, was ihr eine Niederlage einbrachte. Katja und Britta spielten das Doppel in der B-Klasse und verloren es, weil sie gleich sehr starke Gegner hatten. Dann spielte Britta im Einzel gegen den CTTC 70 und war groß in Form.

Sie erkämpfte in ihrem ersten Aufstiegsturnier einen Gewinnsatz und verlor im dritten Satz zu 19. Katja hatte etwas mehr Glück, sie konnte durch Freilos gleich um den 2. Platz kämpfen, was sie auch energisch trotz ihrer Schulter- und Wirbelsäulenprellung tat. Aber leider hatte auch sie Pech und verlor im dritten Satz zu 20. Geknickt und müde wurde gegen 20.00 Uhr der Heimweg angetreten mit dem Vorsatz, beim nächsten Aufstiegsturnier auch mit besseren Anschlägen antreten zu wollen, die mit zum Erfolg führen.

Am darauffolgenden Tag fand das Damenaufstiegsturnier der C-Klasse beim CTC 70 statt, zu dem sich nach längerer Überwindung Gaby und Hala gemel-

det hatten. Das Doppel wurde gleich mit 2:0 Sätzen an den TSV-Rudow 88 abgegeben. Im Einzel sah es schon besser aus. Es wurde in Vierergruppen gespielt. Gaby gewann immerhin ein Einzel (im 3. Satz zu 20- typisch Gaby), was ihr allerdings aufgrund des späteren Satzverhältnisses doch nur den 4. Platz in ihrer Gruppe einbrachte. Hala hatte in ihrer Gruppe ebenfalls Pech. Zwei weitere Spielerinnen hatten je 2 Spiele gewonnen und Hala schaffte auch nur einen 3. Platz in ihrer Gruppe (nach ausgezählten Sätzen). Damit war der Traum von der Endrunde ausgeträumt, da sich nur die beiden Gruppenersten für diese qualifiziert haben. Aber wie sagt man so schön: "Dabei sein ist alles!"

Dagmar und Hala

IHR KÜRSCHNERMEISTER IN TEGEL

**Das Fachgeschäft
mit der großen Auswahl!**

SCHLIEPERSTR. 15, ☎ 4 33 50 65

**Delbrouck
Pelze**



**HUSSELE BESTATTUNGEN OHG
27, BUDESTASSE 9 · S-Bhf. TEGEL**

Eigener Fuhrpark



4 33 80 53

Nach Geschäftsschluß: 3 42 61 86 ständiger Bereitschaftsdienst, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten



BMX-Abteilung

Abteilungsleiter:

Dieter Sommerfeldt, Tramperweg 1, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 74 03 (priv.), 413 60 95 (tagsüber)

stellv. Abteilungsleiter:

Bernd-Rainer Hirsch, Oranienburger Str. 194, 1000 Berlin 26
Tel.: 411 49 89

Sportlicher Leiter/Racing:

Dieter Sommerfeldt, Tramperweg 1, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 74 03 (priv.), 413 60 95 (tagsüber)

Sportlicher Leiter/Freestyle:

Erhard Grziewski, Senftenberger Ring 6, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 52 51

Jugendwart:

Michael Hahn, Senftenberger Ring 42 d, 1000 Berlin 26
Tel.: 415 31 01

Matthias Scheffran, Senftenberger Ring 42 a, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 13 74

Kassenwart:

Heidemarie Unger, Letteallee 7, 1000 Berlin 51
Tel.: 491 50 75

stellvertr. Kassenwart:

Heinz Pannischky, Reinickes Hof 14, 1000 Berlin 51
Tel.: 413 46 32

stellvertr. Schriftwart:

Pamela Menze, Senftenberger Ring 4, 1000 Berlin 26
Tel.: 416 59 36

Presse- und Öffentlichkeitswart sowie Verbandsvertreter stehen noch aus.

Konto: VfL Tegel 1891 e.V., BMX-Abteilung
Postscheckamt Berlin West, Konto-Nr. 8 7773-109

BMX Hallen-Rennen in Kempen

Am 26.27.01.85 waren Sammy, Eddy Fossy, Anthony Meyer, Dirk Wähler, Bernd Brockner, Pamela Menze und Nicole Franz zum BMX-Hallen-Rennen in Kempen. Am Freitag Mittag, den 25.1. fuhren wir mit dem Wohnmobil los. Gegen 23.00 Uhr kamen wir in Kempen an. Da wir nicht die genaue Adresse wußten und auch niemanden auf der Straße antrafen, gingen wir zur Polizei und fragten, ob sie uns helfen könnten. Ohne zu zögern wurden wir unter einer Polizeieskorte zur BMX-Strecke gebracht. Das war eine ganz tolle Geste von der Polizei.

Das Erste was wir an der Strecke taten, war raus mit dem Bike, rauf auf die Bahn und ausprobieren, wie die Streckenführung usw. war. Nachdem wir die Strecke getestet hatten, gingen wir in den Vorraum, wo der Veranstalter und noch ein paar andere Gäste waren. Man war hoch erfreut darüber, daß ausgerechnet BERLINER zum Hallen-Rennen kamen. Immerhin sind es von Berlin nach Kempen 600 km.

So, jetzt zum Rennen selbst.

Die Strecke war sehr glatt gewesen. Sie bestand aus Betonboden, war grau lackiert. Nun könnt ihr Euch vorstellen wie glatt es war. Aber mit ein kleinwenig Glück ging alles sehr gut.

Gestartet wurde mit 6 Leuten, das Gatter hatte Magnete und eine Ampelanlage.

Bernd Brockner, Dirk Wähler und Eddy haben leider das Finale nicht erreicht, haben aber ihr Bestes gegeben. Fossy, Anthony und Sammy kamen ins Finale.

Anthony schaffte den 3. Platz, somit also auch eine Trophy, Fossy hatte Pech und belegte nur den 4. Platz. Sammy, der in der Cruiser-Klasse fuhr, belegte auch den 4. Platz und das reichte nicht zu einer Trophy. Aber, es machte uns doch sehr viel Spaß. Insgesamt waren 163 Teilnehmer da gewesen. Mit nur einem Pokal reisten wir am Sonntag gegen 16.00 Uhr ab, in Richtung Heimat.

Rundum war es eine gute Veranstaltung. Organisatorisch war auch alles o.k. Auch unsere beiden Betreuer, Pamela und Nicole, die sich um unser Wohl gekümmert haben, taten Ihr gutes an der Veranstaltung.

Dieter Sommerfeld (Sammy)

Sieben auf einem Streich

Wieder einmal war unsere BMX Abteilung des VfL Tegel auf Reisen gewesen. Am 19./20.01.85 fuhren wir mit 23 Aktiven zum Hallen-Rennen nach Hannover. In der Stadionsporthalle erlebten wir ein tolles Grand-Prix Rennen mit vielen kleineren Vorstellungen.

Die BMX-Strecke in der Halle bestand aus normalen Sporthallenboden und die Hindernisse (2 Speedjumps, 1 Table und 1 Rollerjump) waren aus Holz gefertigt. Man hatte sich sehr viel Mühe gemacht, um diese Hindernisse zu bauen.

Bei einem Teilnehmerfeld von mehr als 260 Fahrern zeigten unsere Teams, was in ihnen steckte. 18 Fahrer von uns haben die Vorläufe geschafft, dann wurden die 1/8, 1/4 und 1/2 Finalläufe gefahren, wobei die besten 4 Fahrer pro Lauf jeweils in der Klasse weiterkamen. Beim 1/2 Finale zählten wir dann nur noch 9 Berliner Fahrer. (Das ist bei einem so großem Starterfeld ein sehr gutes Ergebnis). Zum Finale (Endläufe) sind dann 7 VfLer an den Start gegangen und man staune, jeder hatte das Ziel erreicht und konnte sich einen Pokal sichern.

Rundum gesehen war es eine gelungene Veranstaltung gewesen und die Busfahrt nach Hannover zur BMX-Strecke und zurück nach Berlin, war mit viel Spaß und guter Laune verbunden. Es war ein voller Erfolg.

Hier die Gewinner:

Andreas Schmidt	11 Jahre
Dirk Wähler	12 Jahre
Guido Schröder	14 Jahre
Stefan Wisniewski	14 Jahre
Christian Benduhn	15 Jahre
Anthony Meyer	16 Jahre
Andreas Schretter	17 Jahre

Wir, von der Abteilung B M X, danken unserem Horst Lobert (Sportlicher Leiter im VfL) für seine Spende in Höhe von 21.000,— DM, um unserem Vereinsheim ein noch schöneres Aussehen zu geben. Nochmals vielen Dank.

Veranstaltertermine der Abt. B M X

- 31.03. Eröffnungsrennen in Itzehoe (Saisonbeginn ist der 31.3.85 für Freiluft-Veranstaltungen)
- 6./7.04. 2 Tage Veranstaltung in Rödermark bei Frankfurt
- 13./14.04. 1. Wertungslauf Nord und Qualifikationslauf zur Deutschen Meisterschaft in Berlin auf der RC Strecke am Jakob-Kaiser-Platz
- 27./28.04. Landesoffenes Rennen mit eingeladenen Gästen aus dem Wessi-Land, auf der VfL-Tegel Strecke im Märkischen Viertel
- 18./19.05. 2. Wertungslauf Nord und Qualifikationslauf zur Deutschen Meisterschaft, in Bremen

Dieter Sommerfeld (Sammy)

! Wir kommen wieder !

An alter Stelle, mit bekanntem Sortiment, mit bewährtem Personal
Termin?: voraussichtlich im August

SCHÜNEMANN

TEGEL - CENTER 1000 BERLIN 27

030 - 434 3190



Briefpapier



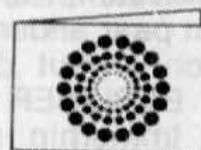
Bürobedarf



Geschenke



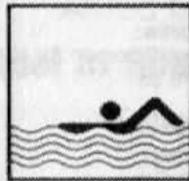
Schreiben



Glückwunschkarten



Breitensport



Leiter: Uwe Printz

Holländer Str. 103, 1000 Berlin 51

Tel.: 455 61 73

25 km^{de} BERLIN

SONNTAG, 5. MAI 1985, um 9 UHR 30

START UND ZIEL / RAHMENPROGRAMM:
OLYMPIA-STADION – FREIER EINTRITT.

STRECKENVERLAUF:
KURFÜRSTENDAMM – GEDÄCHTNISKIRCHE –
GROSSER STERN – BISMARCKSTR.



Vereinsmeisterschaft über 25 km Straßenlauf am 5. Mai 1985

Wie schon im Vorjahr wird die Vereinsmeisterschaft im Rahmen des "25 km de Berlin" ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder sämtlicher VfL-Abteilungen.

Anmeldungen müssen bis 15. April 85 beim Breitensportwart abgegeben werden.

Uwe Printz

Volksradfahren

Bereits in diesem Nachrichtenblatt wird bekanntgegeben: Am 2.6.85 in der Zeit von 10 - 12 Uhr findet unsere diesjährige Fahrradrallye über 48 km durch den Norden Berlins statt. Start und Ziel ist der Parkplatz an der Sporthalle Hatzfeldtal-lee. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme der VfL-Mitglieder. Für Mitglieder keine Startgebühr. Näheres im nächsten Nachrichtenblatt.

Uwe und Axel

FOTO ZUBEHÖR

Inh. Henry Sagert
Gorkistraße 26 · Tegel
an der S-Bahn-Schranke
Tel. 4 34 11 90

Colorfotos

Schnell – preiswert – sauber

9 x 13 –,59 vom Dia 1,-



Vereinsjugend

Vereinsjugendwart:

Axel Grundschock, Brusebergstr. 23, 1000 Berlin 51
Tel.: 495 67 20 (in dringenden Fällen: 86 52 62 54)

Jugendwartin:

Ines Helbig, Sperber Str. 25, 1000 Berlin 27
Tel.: 431 76 55

Pressewarte:

Katja Hübner
Markus Jahnke

Kassenwart:

Christian Fix, Schubartstr. 41, 1000 Berlin 27
Tel.: 432 11 96

Postscheckkonto:

Jugendkonto des VfL Tegel, Bln. West 3815 57-100

Jugendvertreter der VfL-Abteilungen:

Turnen: Axel Grundschock

Leichtathletik: Carmen Kruschwitz

Handball: Andreas Köstner

Judo: Peter Ludwig

Ringen: Manuel Fuentes

Tennis: Dieter Reschke

Tischtennis: Michael Zender

BMX: Mathias Scheffran

Kassenprüfer: Michael Zender (TiTe)
Manuel Fuentes (Ri)

**Hallo - Vereinsjugend!**

Zur diesjährigen Kinderfaschingsdisco am Aschermittwoch (!!) erschienen ca. 100 Kinder und Jugendliche, die meisten fantasievoll kostümiert. Die Stimmung erreichte schon nach kurzer Zeit ihren Höhepunkt. Lustige Spiele und heiße Musik sorgten für einen unvergeßlichen Abend.

Katja u. Markus

Die nächste Kinder- und Jugend-Disco findet am Mittwoch, dem 24. April statt, natürlich im Vereinsheim.

Bis 13-jährige Besucher von 16.30 - 19.00 Uhr

Ab 14-jährige von 19.00 - 22.00 Uhr

Unkostenbeitrag: DM 1,—, Kassetten und Platten mitbringen!

Ehrentafel

Treue zum VfL

Auszeichnungen im 2. Quartal 1985

Treuenadel in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft

Ingeborg Dannemann	Turnen
Alfred Griebenow	Ringen

Treuenadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft

Petra Bock	Turnen	Heinz Kemper	Turnen
Rudolf Meister	Turnen	Michael Utpott	Judo

Treuenadel in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft

Ines Anton	Turnen	Marina Schröter	Turnen
Horst Günther	Turnen	Martina Tilebein	Turnen
Ilse Günther	Turnen	Silke Wittkamp	Turnen
Brigitte Jahnke	Turnen	Monika Wrobel	Turnen
Sabine Lobett	Turnen	Michael Horwege	Ringen
Angelika Meyerhoff	Turnen	Carlos Brusch	Ringen
Simon Pöste	Turnen	Thomas Kautz	Ringen
Tobias Pöste	Turnen	Stephan Köhn	TiTe
Uwe Printz	Turnen	Holger Schumann	TiTe
Sabine Quander	Turnen		

Ehrennadel mit breitem Halbkranz in Bronze für besondere ehrenamtliche Verdienste

Alexander Schwarz-Schultz - Lei.-Athl.

Helau und Alaaf am 16. Februar im Vereinsheim

Ein seit Jahren traditionell pfundiger Abend mit einer Bombenstimmung, aber leider nur ca. 90, die der Einladung, die an den **gesamten Verein** ergangen war, gefolgt sind. Von fremden Gästen und einigen Mitgliedern aus anderen Abteilungen abgesehen, war hauptsächlich die Turnabteilung vertreten und konnte sich allerdings des nicht übervollen Tanzparketts erfreuen. Der Disc-Jockey war ausgezeichnet und verstand es bestens, die Stimmung stets auf Hochtouren zu halten. Schöne und zum Teil wieder recht geschmackvolle Kostüme waren vertreten. wie alle Jahre holte sich auch dieses mal die Gruppe der Keglerfrauen wieder besonderen Beifall, als 6 griechische Priesterinnen in den Saal einzogen. Was diese Frauengruppe alle Jahre sich ausdenkt und zurecht schneidert, ist sehenswert.

Unter allen Kostümen gab es auch dieses Jahr wieder nur eine einzige **"Maske"**, die wahrscheinlich nur einigen wenigen Eingeweihten bekannt war. Ein Mann mit angemaltem nackten Bauch und nach oben einschließlich Arme vollkommen versteckt unter einem riesenhaften schwarzen Zylinder. Wer konnte dies sein? Aber so wie voriges Jahr auch eine einzige Maske (alte Hexe) für eine große Überraschung sorgte, so auch dieses Jahr - es war unser 1. Vorsitzender Peter Küstner.

Das Veranstaltungskomitee hat sich nicht lumpen lassen und auch an diesem Abend wieder eine Anzahl von Kostümierten Gästen durch eine Jury aussuchen und beschenken lassen. Als morgens um 2.00 Uhr die letzten Tanzweisen verklungen waren, hatte wohl jeder der Anwesenden einen netten Faschingsabend verlebt. An der alkoholischen Hochstimmung war es bestens zu erkennen.

F.S.

Veranstaltungskalender

(erscheint in jedem Nachrichtenblatt)

- | | |
|---|--|
| <p>31.3. BMX -Eröffnungsrennen in Itzehoe</p> <p>6./7.4. BMX -Veranstaltung in Rödermark bei Frankfurt</p> <p>13./14.4. BMX -1. Qualifikationslauf zur Dtsch. Meisterschaft Berlin, Jakob-Kaiser-Platz</p> <p>15.4.-30.9. Jeden Montag von 16-18 Uhr Radfahren auf BMX-Rädern, Senftenberger Ring 25</p> <p>20.4. Tischtennisturnier-Endrunde um den Gerhard Heise-Gedächtnis-Pokal für Senioren, Gabriele v. Bülow-Schule, Teilnehmer: TeBe, TTC Spandau, PSV und Reinickendorfer Füchse.</p> <p>26.4.-12.7. (jeden Freitag) Aerobic, Turnhalle Ziekowstr. 18-20 Uhr.</p> <p>27./28.4. Leichtathletik-Turnier mit Gästen, Sportplatz Hatzfeldtallee.</p> <p>27./28.4. BMX Landesoffenes Rennen mit geladenen Gästen aus dem Wessiland, Rennstrecke Märk. Viertel</p> <p>3.5.-5.5. Tischtennis-Gäste V.DJK Pinzberg</p> <p>5.5. Leichtathletik - 25 km von Berlin für Jedermann 9.30 Uhr Olympischer Platz</p> <p>5.5.-29.9. Sportabzeichenabnahme, Sportplatz Hatzfeldtallee, sonntags 10-12 Uhr, mittwochs 17-19 Uhr, Schwimmbadabnahme montags 20.30-21.30 Uhr Paracelusbad, Roedernallee.</p> | <p>16.5. Faustball-Turnier bei Grün-Weiß</p> <p>18./19.5. BMX-2. Qualifikationslauf zur Deutschen Meisterschaft in Bremen</p> <p>25.5. Faustball-Turnier bei SF Saatzwinkel</p> <p>26.5. Pfingst-Schleifchenturnier der Tennisabteilung auf eigenen Plätzen, Hatzfeldtallee.</p> <p>1.6. Tischtennis-Vereinsmeisterschaften, Schüler u. Jugend</p> <p>2.6. Volksradfahren, 10-12 Uhr, Parkplatz, Sporthalle Hatzfeldtallee</p> <p>5.6. Laufabzeichen- und Mehrkampfabzeichen-Abnahme, 17-19 Uhr.</p> <p>8.6. Tischtennis-Vereinsmeisterschaften, Erwachsene</p> <p>7.6.-30.6. Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung</p> <p>15./16.6. 2. Handball-Nostalgie-Turnier Sportplatz Hatzfeldtallee</p> <p>16.6. Volkslauf und -wandern, 9.30 Uhr Hermsdorf, Schulzendorfer Str.</p> <p>16.6. Ringerabteilung: Fritz Hill-Gedenktturnier</p> <p>17.6. Handball-Nostalgie-Turnier mit den Reinickendorfer Füchsen.</p> <p>1.7.-7.7. Vorturnier zur Berliner Jugend-Tennismeisterschaft.</p> |
|---|--|

Skatecke:

5. Spielabend am 1.2.85

- | | |
|--------------------------|-----------|
| 1. Platz: Heinz Fischer | 2166 Pkt. |
| 2. Platz: Gerd Christoph | 1994 Pkt. |
| 3. Platz: Erhard Manthey | 1975 Pkt. |

6. Spielabend am 1.3.85

- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. Platz: Peter Hennig | 2212 Pkt. |
| 2. Platz: Rudi Fischer | 2145 Pkt. |
| 3. Platz: Horst Lobert | 1922 Pkt. |

Gewinner des von Klaus Becker gestifteten Pokals für die Skatsaison 1984/85: Bernd Bredlow 10344 Punkte.

- | | |
|--------------------------|-----------|
| 2. Platz: Gerd Christoph | 8500 Pkt. |
| 3. Platz: Horst Lobert | 8282 Pkt. |

Allen Skatteilnehmern und Edith Orłowski herzlichen Dank für die erwiesene Treue. Das neue Turnier 1985/86 beginnt am 18.10.85. Kl. B.

Aus dem Vereinsleben

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern:

April:

60 Jahre: Gertrud Schröder (Tu/2. Fr.-8.4.)

50 Jahre: Heinz Böttcher (Lei - 15.4.)
Margot Szutzkus (Tu/3. Fr. - 16.4.)

Mai:

80 Jahre: Heinrich Haufschild (Tu - 3.5.)
Bruno Milster (Ju - 26.5.)

70 Jahre: Hilde Dämpfert (Tu/2. Fr. - 9.5.)

65 Jahre: Ilse Fietz (Tu/2. Fr. - 21.5.)
Veronika Konys (Tu/4. Fr. - 31.5.)

60 Jahre: Eitel Friedrich Pluntke (Te - 6.5.)

50 Jahre: Dagmar Glinke (Tu/2. Fr. - 11.5.)
Erika Meissner (Tu/2. Fr. - 11.5.)
Christel Röstel (Tu/2. Fr. - 30.5.)

Danksagungen:

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 50. Geburtstag möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Werner Roggenthin (Te)

Für die uns anlässlich unserer Vermählung überbrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten sagen wir der Tennis-Abteilung unseren herzlichsten Dank

André u. Silvia Göckeritz
(geb. Neumann)

Aufruf zum 2. Lotto-Wettbewerb!

Nachdem wir 1984 mit nur 2 kleinen Gewinnen beglückt wurden und uns unser Bauvorhaben vor finanzielle Probleme stellt, haben sich unsere Geschäftsfreunde Herr u. Frau Kaiser bereit erklärt uns nochmals für 1985 eine Gewinnchance zu geben. Das Tabak- u. Zeitungsgeschäft in Tegel Berliner Str. 87 stellt uns jeden Monat 1 kompletten Lottoschein zur freien Verfügung und wünschen einen kapitalen Gewinn. Mit Herzlichem "Glück auf" grüßen uns Herr u. Frau Kaiser und erwarten unseren Besuch.

W. Schwanke

Als neue volljährige Mitglieder im Verein begrüßen wir:

Tennis: Anton Töbert, Anke Rosak, Michael Löbb, Angelika Schul, Susanne Fink, Karola Kluge, Plavojka Müller, irene und Boris Bartholdy, Anne-Catherine Paulisch, Stephanie Finke, Carsten Zippan, Markus und Karsten Lisse, André Laude.

Turnen: Daniel Huschke

Der VfL Tegel möchte sich, zwar etwas spät, aber um so herzlicher, bedanken bei der **Firma Coca-Cola - (Eduard Winter)** für die Großherzigkeit und Gebefreudigkeit, mit der sie uns bei jeder passenden Gelegenheit bedacht hat. Besonderen Dank möchten wir aussprechen, für die namhafte Geldspende, die uns überreicht wurde, anlässlich der Gymnastik- und BMX Vorführungen bei der Einweihung der Fußgängerzone in Tegel im Spätherbst vergangenen Jahres.

Keine Berichte eingegangen von Judo-Abtlg.

Hier spricht der Pressewart:

Alle Berichte und Einsendungen für das nächste Nachrichtenblatt Nr. 3 (Mai/Juni 1985) müssen bis spätestens 20.4.85 bei mir vorliegen.

Liebe Turnerinnen der 3. Frauen-Gymnastikgruppe!

Nachdem ich vor 1 Jahr bekannt gab, die Leitung dieser Gruppe in jüngere Hände legen zu wollen, war es nun am 8.3.85 so weit.

Fast 20 Jahre, von der Gründung durch Hannelore Nega bis zur Übergabe, habe ich sie geleitet. Wir hatten viel Spaß und manchen Muskelkater. Seit einigen Jahren übernahm unsere Christa Hennig die Übungsleitung und nun auch die gesamte Leitung dieser Gruppe.

Doch nun zu Eurer Überraschung für mich. Das "Fotobild", zusammengestellt mit fast allen Turnerinnen dieser Gruppe, hat schon seinen Ehrenplatz bekommen. Ich möchte mich nochmals herzlich bedanken, auch für den hübschen Frühlingsstrauß. Es war ja kein Abschied für immer, denn wir werden auch weiterhin freitags unsere Gymnastik gemeinsam erleben, wozu ich der 3. Frauengruppe guten Erfolg und viel Freude wünsche.

Euere Annemarie

An alle älteren Turnerinnen!

Ich wünsche Euch zunächst ein recht frohes Osterfest und möchte Euch einige Daten mitteilen:

- 1.) Am Karfreitag treffen wir uns um 10.00 Uhr vor C + A um unsere Fahrt nach Schlachtensee durchzuführen.
- 2.) Nach Ostern werden wir das Blumenfenster im Vereinsheim neu herrichten, wer macht mit??? An einem anderen Tag nehmen wir uns den großen Pokalschrank vor, denn zur Einweihungsfeier soll wieder alles hübsch und sauber aussehen.
- 3.) Vom 14.6.-17.6. fahren wir nach Lübeck. Es sind noch Omnibusplätze frei.

Wer also an einem oder an allen drei Terminen Interesse hat, melde sich bitte recht bald bei mir: Tel. 433 56 53. Bis zum Dienstag, 16.4.85 nach den Osterferien wünscht Euch eine schöne Zeit

Euere Annemarie

Bericht des Hauptsportwartes zur Jahreshauptversammlung am 15. März 1985

Liebe Sportkameradinnen und -Kameraden!

Da ich im Geschäftsjahr 1984/85 für unseren Verein als Baubeauftragter für die Neugestaltung unseres Vereinsheimes tätig war und noch bin, konnte ich aus zeitlichen Gründen nur selten an sportlichen Veranstaltungen teilnehmen. Der Trainingsablauf wurde jedoch durch Berichte und Gespräche mit Trainern und Übungsleitern von mir überwacht. Nach Abschluß der Bautätigkeit im Vereinsheim werde ich wieder in der Lage sein, die Sportveranstaltungen und Trainingshallen persönlich zu besuchen.

Ich danke allen Abteilungen für die gute Zusammenarbeit mit mir und hoffe, daß es für die Zukunft auch so sein wird. Die sportlichen Leistungen, Erfolge und Ergebnisse aller Abteilungen unseres Vereins führen weiter bergauf. (Siehe Berichte in den Nachrichtenblättern)

Den Sportlern, die dem VfL-Tegel zu sportlichen Erfolgen in Berlin und Westdeutschland verhalfen "Herzlichen Glückwunsch". Besonders hervorzuheben ist der **Deutsche Meister im Ringen "Dirk Schäning"**.

Den vielen Mitarbeitern und Helfern aller Abteilungen für ihren persönlichen Einsatz mein besonderer Dank.

Mögen wir uns auch in dem vor uns liegenden Jahr in diesem Geist und dieser Gesinnung zusammenfinden!

Horst Lobert
(Hauptsportwart)

Ein Einrichtungs-Angebot für kluge Rechner!



ust - einrichtungsgegenstände

Ulrich Steinborn · Residenzstr. 78 · 1000 Berlin 51 · ☎ 4 91 10 11



Sind Sie auch ein kluger Rechner?

Wer seine Wohnung oder sein Haus einrichtet, will etwas Gutes für sein Geld. Aber natürlich nicht um jeden Preis. Das heißt: Qualität muß sein! Aber man will und muß heute so günstig wie irgend möglich einkaufen.

Deshalb möchte ich Ihnen eine preisgünstige Einkaufsmöglichkeit vorstellen.

Meine Firma ust-einrichtungsgegenstände und der Einrichtungsgrößhändler Friedrich A. Flamme sind seit Jahren Partner im Verkauf von Qualitätsmöbeln renommierter Hersteller.

Sie finden im Hause Flamme u. a. ein einzigartiges Möbelprogramm, auf das Sie nicht mehrere Wochen warten müssen: Das "Flamme-Exklusiv-Programm". Jedes dieser Modelle ist Markenqualität und speziell für Flamme gefertigt.

Worauf es Ihnen letztlich ankommen sollte, ist die Tatsache: Sie liegen bei einem Kauf (bis auf wenige Ausnahmen) mit **30%** unter den "unverbindlichen Preisempfehlungen" der Markenhersteller, incl. MwSt.

Ich öffne Ihnen die Tür zu dem Einrichtungsgrößhändler Friedrich A. Flamme. In meinem Namen können Sie sich dort in aller Ruhe "Ihre neuen Möbel" aussuchen und bestellen.

Wenn Sie noch mehr wissen möchten, rufen Sie mich einfach an ...
Ulrich Steinborn, Residenzstraße 78, 1000 Berlin 51, Telefon ☎ 4 91 10 11

Einrichtungs-Ausstellung

Friedrich A. Flamme

Freiheit 4 · 1000 Berlin 20 · Telefon 33 10 21

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt

A 2736 F

Verein f. Leibesübungen
Tegel 1891 e. V.
1000 Berlin 27
Hatzfeldtallee 29

TOTO

LOTTO

"Sporthaus Eddi"
Inh. Manfred Reiczug (Mitglied d. VfL-Tegel)
1. Berlin 27, Alt Tegel 6 Tel. 433 57 84

Sportbekleidung u. Sportgeräte ständig bereit
Sonderwünsche werden wunschgemäß ausgeführt.
Großauswahl in adidas- und Puma-Artikeln
Bade- u. Freizeitbekleidung - Camping Gaz - Tauchsportartikel - Eishockey - Eiskunstlauf - Apres-Ski-Bekleidung - Prellball u. Faustball

Tegeler

Seeterrassen | Palais am See

Gaststätten G.m.b.H.

1000 Plätze — Vereinszimmer 60 bis 150 Plätze

Hochzeitszimmer — Kaffee-Terrassen

Sechs automatische Kegelbahnen

Seit dem 1. Oktober 1977 Neu-Eröffnung der Humboldt-Stuben

Alt-Tegel 46 — 1000 Berlin 27 — Telefon: 433 80 01